

H355 SUPERGRIP CLASSIC

FLEXIBLER HYBRIDKLEBSTOFF

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- lösemittelfrei und geruchsneutral
- keine Blasenbildung
- sehr geringer Schrumpf
- breites Haftungsspektrum
- silikonfrei
- gute UV-Beständigkeit
- frühwasserbeständig
- witterungs- und chemikalienbeständig
- Aushärtung unter Einfluß von Luftfeuchtigkeit
- nach Aushärtung elastisch

ANWENDUNGSBEREICHE

H355 SUPERGRIP CLASSIC eignet sich zur elastischen Verklebung unterschiedlicher Werkstoffe im Innen- und Außenbereich, insbesondere für Holz- und Metallwerkstoffe, u. a. Paneele, Türzargen, Sockelleisten auch für Styropor®.

Auf Untergründen wie Beton, Mauerwerk, Putz, Holz, Metall oder mit den genannten Materialien selbst. Auch für den Einsatz in Umgebungen geeignet, in denen Lebensmittel verarbeitet werden.

PRODUKTBESCHREIBUNG

H355 SUPERGRIP CLASSIC ist ein vielseitig einsetzbarer, hybridbasierter Einkomponentenklebstoff. **H355 SUPERGRIP CLASSIC** verfügt über ein ISEGA-Zertifikat und eine Unbedenklichkeitserklärung für Lebensmittel transportierende Fahrzeuge und Lebensmittel verarbeitende Betriebe ((EG) Nr. 1935/2004 und LFGB §§ 30 und 31).

VORBEREITUNG DER HAFTFLÄCHEN

Haftvermittler: Supergrip 5075 – Primer für Beton, Gasbeton, Zemente, Gips und andere saugfähige, poröse Baustoffe sowie für einige Metalle und Kunststoffe. Bei Natur- und Kunststein sind Vorversuche erforderlich. Primerlos einsetzbar auf z. B. Glas, anodisiertem Aluminium, verzinktem Stahlblech, Hart-PVC, Polystyrol und Makrolon. Die Fugenflanken bzw. Haftflächen müssen fest, tragfähig, sauber, trocken, fett- und staubfrei sein. Alle Untergrundstoffe müssen mit



H355 SUPERGRIP CLASSIC verträglich sein; sie dürfen weder Bitumen noch Teer enthalten. Haftung und Verträglichkeit mit Kunststoffen sollen objektbezogen geprüft werden. Bei Anwendung auf beschichteten Untergründen ist eine Vorprüfung der Verträglichkeit notwendig. So ist z. B. bei acrylhaltigen Beschichtungstoffen durch Weichmacherwanderung ein Haftverlust möglich.

VERARBEITUNG

H355 SUPERGRIP CLASSIC mit Druck auf die Haftflächen gleichmäßig ausspritzen. Fugen müssen vollständig ohne Lufteinschlüsse gefüllt werden. Angebrochene Gebinde möglichst bald verbrauchen. **H355 SUPERGRIP CLASSIC** ist anstrichverträglich im Sinne der DIN 52452, Teil 4. Wegen der Vielzahl möglicher Anstrichstoffe sind jedoch Eigenversuche durchzuführen.

ANWENDUNGSEINSCHRÄNKUNGEN

- Nicht geeignet für PE, PP, PC, PMMA, PTFE, Weichkunststoffe, Neopren und bituminöse Untergründe
- Nicht für den dauerhaften Kontakt mit Wasser geeignet
- Nicht geeignet für Naturstein und Spiegel
- Nicht geeignet in Kombination mit Chloriden (Pools, Schwimmbecken)

REINIGUNG

Verunreinigungen lassen sich im frischen Zustand mit BOSTIK SOLVENT 270 entfernen. Diese können auch zur Entfettung der Haftflächen verwendet werden. Im abgebundenen Zustand ist **H355 SUPERGRIP CLASSIC** nur noch mechanisch zu entfernen.

LAGERUNG

Kühl und trocken zwischen + 5 °C und + 25 °C lagern. Die Lagerfähigkeit beträgt 12 Monate in ungeöffneten Originalgebinden.

LIEFERFORM

430 g (290 ml) Kartusche



TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN

Basis	Silanterminierte Polymere, neutral vernetzend
Farben	weiß, schwarz
Härtungssystem	durch Luftfeuchtigkeit
Standvermögen	standfest; < 2mm
Spritzmenge	> 100 g/min
Spez. Gewicht	ca. 1,5 g/cm ³
Hautbildungszeit (+ 23 °C/ 50 % r.F.)	ca. 45 min.
Durchhärtung (+ 23 °C/ 50 % r.F.)	ca. 3 mm / 24 Std.
Volumenänderung	< - 3 %
Zugfestigkeit (2 mm Film)	ca. 1,8 N/mm ²
Reißdehnung (2 mm Film)	ca. 500 %
SHORE A-Härte	ca. 52 (4 Wochen bei + 23 °C/50 % r. F.)
max. Bewegungsaufnahme	10 %, bezogen auf Ausgangsbreite der Fuge
Temperaturbeständigkeit	ca. - 40 °C bis + 80 °C
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 40 °C (Bauteiltemperatur)

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogenes chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 12.20

Bostik GmbH

An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 (0) 5425 801-0 · Fax: +49 (0) 5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com

www.bostik.de

BOSTIK HOTLINE

Smart help
+ 49 (0) 5425 801-0



Bostik GmbH

Steinabrücklerstraße 48 · A-2752 Wöllersdorf
Tel.: +43 (0) 26 33 41 39 92 15
E-Mail: info.austria@bostik.com

www.bostik.de